

Anlage
(zu § 23)

Datenübersicht für Zahlungsinstitute

Die angegebenen Beträge (kaufmännische Rundung) lauten auf Tsd. Euro (EUR);
Prozentangaben sind mit einer Nachkommastelle anzugeben

Position		Berichtsjahr (1)	Vorjahr (2)
(1) Daten zu den organisatorischen Grundlagen			
1. Personalbestand gemäß § 267 Abs. 5 HGB	001		
(2) Daten zur Vermögenslage			
1. Bestand Reserven nach § 340f HGB			
a) Nicht als haftendes Eigenkapital berücksichtigte stille Reserven nach § 340f HGB	002		
2. Kursreserven bei Schuldverschreibungen und anderen festverzinslichen Wertpapieren			
a) Bruttobetrag der Kursreserven	301		
b) Nettobetrag der Kursreserven ¹⁾	302		
3. Kursreserven bei Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren sowie Beteiligungen und Anteilen an verbundenen Unternehmen			
a) Bruttobetrag der Kursreserven	303		
b) Nettobetrag der Kursreserven ¹⁾	304		
4. Vermiedene Abschreibungen auf Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere durch Übernahme in das Anlagevermögen	305		
5. Vermiedene Abschreibungen auf Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere durch Übernahme in das Anlagevermögen	306		
6. Nicht realisierte Reserven in Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden (soweit sie als haftendes Eigenkapital nach § 10 Abs. 2b Satz 1 Nr. 6 KWG berücksichtigt werden)	005		
7. Beteiligungen gemäß § 10 Abs. 6 Satz 1 Nr. 5 KWG	402		
(3) Daten zur Liquidität und zur Refinanzierung			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, die 10 Prozent der "Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten" überschreiten	022 250	Stk.	Stk.
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden, die 10 Prozent der "Verbindlichkeiten gegenüber Kunden" überschreiten	023 251	Stk.	Stk.
3. Dem Zahlungsinstitut zugesagte Refinanzierungsmöglichkeiten			
a) Zusagen	024		
b) Inanspruchnahme	025		

(4) Daten zur Ertragslage	
1. Zinsergebnis	
a) Zinserträge ²⁾	029
b) Zinsaufwendungen	030
c) darunter: für stille Einlagen, für Genussrechte und für nachrangige Verbindlichkeiten	031
d) Zinsergebnis	032
2. vereinnahmte Zinsen aus notleidenden Forderungen	403
3. Provisionsergebnis ³⁾	
a) Provisionserträge	313
b) Provisionsaufwendungen	314
c) Provisionsergebnis	033
4. Nettoergebnis nach § 340c Abs. 1 HGB	
a) aus Geschäften mit Wertpapieren des Handels- bestands	034
b) aus Geschäften mit Devisen und Edelmetallen ⁴⁾	035
c) aus Geschäften mit Derivaten	036
5. Ergebnis aus dem sonstigen nichtzinsabhängigen Geschäft ⁵⁾	037
6. Bewertungsergebnis nach dem strengen Niederstwertprinzip	405
7. allgemeiner Verwaltungsaufwand	
a) Personalaufwand ⁶⁾	038
b) andere Verwaltungsaufwendungen ⁷⁾	039
8. Sonstige und außerordentliche Erträge und Aufwendungen	
a) Erträge aus Zuschreibungen bei Finanzanlagen, Sachanlagen und immateriellen Anlagewerten sowie aus Geschäften mit diesen Gegenständen	044
b) Andere sonstige und außerordentliche Erträge ⁸⁾	045
c) Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Finanzanlagen, Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte sowie Aufwendungen aus Geschäf- ten mit diesen Gegenständen	046
d) Andere sonstige und außerordentliche Auf- wendungen ⁹⁾	047
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	048
10. Erträge aus Verlustübernahmen und baren bilanzunwirksamen Ansprüchen	049
11. Aufwendungen aus der Bildung von Vorsorgereserven nach den §§ 340f und 340g HGB	050
12. Erträge aus der Auflösung von Vorsorgereserven nach den §§ 340f und 340g HGB	051
13. Aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- abführungs- oder eines Teilgewinnabführungsver- trages abgeführte Gewinne	052
14. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	053
15. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	054

16. Entnahmen aus Kapital- und Gewinnrücklagen	055		
17. Einstellungen in Kapital- und Gewinnrücklagen	056		
18. Entnahmen aus Genussrechtskapital	057		
19. Wiederauffüllung des Genussrechtskapitals	058		
(5) Daten zum Kreditgeschäft ¹⁰⁾			
1. Höhe des Kreditvolumens	073		
a) Höhe der pauschalierten Einzelwertberichtigungen	420		
2. Geprüftes Bruttokreditvolumen ¹⁰⁾	421		
3. Unversteuerte Pauschalwertberichtigungen ¹¹⁾	080		
4. Einzelwertberichtigungen			
a) Bestand in der Vorjahresbilanz	332		
b) Verbrauch	333		
c) Auflösung	334		
d) Bildung	335		
e) Neuer Stand	336		
5. Rückstellungen im Kreditgeschäft ¹²⁾			
a) Bestand in der Vorjahresbilanz	337		
b) Verbrauch	338		
c) Auflösung	339		
d) Bildung	340		
e) Neuer Stand	341		
6. Abschreibungen auf Forderungen zu Lasten der Gewinn- und Verlustrechnung	086		
(6) Bilanzunwirksame Ansprüche			
1. Bare bilanzunwirksame Ansprüche			
a) im Berichtsjahr ¹³⁾	091		
b) Bestand am Jahresende	092		
2. Unbare bilanzunwirksame Ansprüche			
a) im Berichtsjahr ¹³⁾	093		
b) Bestand am Jahresende	094		
(7) Ergänzende Angaben			
1. Abweichungen im Sinn des § 284 Abs. 2 Nr. 3 HGB			
a) von Bilanzierungsmethoden ja (= 0) / nein (= 1)	095		
b) von Bewertungsmethoden ja (= 0) / nein (= 1)	096		
2. Buchwert der in Pension gegebenen Vermögensgegenstände bei echten Pensionsgeschäften (§ 340b Abs. 4 Satz 4 HGB)	106		
3. Betrag der nicht mit dem Niederstwert bewerteten börsenfähigen Wertpapiere bei den folgenden Posten (§ 29 Abs. 1 Nr. 2 RechZahlV)			

a) Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere (Aktivposten Nr. 5)	107		
b) Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere (Aktivposten Nr. 6)	108		
4. Nachrangige Vermögensgegenstände			
a) Nachrangige Forderungen an Kreditinstitute	112		
b) Nachrangige Forderungen an Kunden	113		
c) Sonstige nachrangige Vermögensgegenstände	114		
5. Fristengliederung der Forderungen und Verbindlichkeiten nach § 340d HGB in Verbindung mit § 7 RechZahIV			
a) Forderungen an Kreditinstitute aus Zahlungsdiensten (Aktivposten			
aa) bis drei Monate	650		
bb) mehr als drei Monate bis sechs Monate	651		
cc) mehr als sechs Monate bis 12 Monate	652		
dd) mehr als 12 Monate	653		
b) Forderungen an Kreditinstitute aus sonstigen Tätigkeiten			
aa) bis drei Monate	654		
bb) mehr als drei Monate bis sechs Monate	655		
cc) mehr als sechs Monate bis 12 Monate	656		
dd) mehr als 12 Monate	657		
c) Forderungen an Kunden aus Zahlungsdiensten (Aktivposten Nr. 3 a			
aa) bis drei Monate	658		
bb) mehr als drei Monate bis sechs Monate	659		
cc) mehr als sechs Monate bis 12 Monate	660		
dd) mehr als 12 Monate	661		
d) Forderungen an Kunden aus sonstigen Tätigkeiten (Aktivposten Nr. 3 b) mit einer Restlaufzeit			
aa) bis drei Monate	662		
bb) mehr als drei Monate bis sechs Monate	663		
cc) mehr als sechs Monate bis 12 Monate	664		
dd) mehr als 12 Monate	665		
e) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten aus Zahlungsdiensten mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist (Passivposten Nr. 1 a) mit einer Restlaufzeit			
aa) bis drei Monate	666		
bb) mehr als drei Monate bis sechs Monate	667		
cc) mehr als sechs Monate bis 12 Monate	668		
dd) mehr als 12 Monate	669		
f) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten aus sonstigen Tätigkeiten mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist (Passivposten Nr. 1 b) mit einer Restlaufzeit			
aa) bis drei Monate	670		
bb) mehr als drei Monate bis sechs Monate	671		
cc) mehr als sechs Monate bis 12 Monate	672		
dd) mehr als 12 Monate	673		
g) Verbindlichkeiten gegenüber Zahlungsinstituten aus Zahlungsdiensten mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			

(Passivposten Nr. 3 a) mit einer Restlaufzeit		
aa) bis drei Monate	674	
bb) mehr als drei Monate bis sechs Monate	675	
cc) mehr als sechs Monate bis 12 Monate	676	
dd) mehr als 12 Monate	677	
h) Im Posten "Forderungen an Kunden" (Aktivposten Nr. 3) enthaltene Forderungen mit unbestimmter Laufzeit	378	
i) Im Posten "Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere" (Aktivposten Nr. 5) enthaltene Beträge, die in dem Jahr, das auf den Bilanzstichtag folgt, fällig werden	379	

¹⁾ Hier sind negative Ergebnisbeiträge aus den Sicherungsgeschäften mit den Kursreserven der gesicherten Aktiva zu verrechnen.

²⁾ Einschließlich laufender Erträge aus Beteiligungen, Erträgen aus Ergebnisabführungsverträgen und Leasinggebühren.

³⁾ Hier sind auch die Erträge und Aufwendungen für durchlaufende Kredite zu erfassen.

⁴⁾ Einschließlich der Gewinne und Verluste aus Devisentermingeschäften unabhängig davon, ob es sich um zins- oder kursbedingte Aufwendungen oder Erträge handelt.

⁵⁾ Hier sind die Ergebnisse aus Warenverkehr und Nebenbetrieben sowie alle anderen ordentlichen Ergebnisse aus dem nichtzinsabhängigen Geschäft einzuordnen, die nicht unter Position (4) Nummer 3 oder 4 fallen.

⁶⁾ Einschließlich Aufwendungen für vertraglich vereinbarte feste Tätigkeitsvergütungen an die persönlich haftenden Gesellschafter. Aufwendungen für von fremden Arbeitgebern angemietete Arbeitskräfte sind dem anderen Verwaltungsaufwand zuzurechnen.

⁷⁾ Hierunter fallen unter anderem Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte, ausgenommen außerordentliche Abschreibungen. Zu erfassen sind hier auch alle Steuern mit Ausnahme der Steuern vom Einkommen und vom Ertrag.

⁸⁾ Hier sind alle Erträge anzugeben, die nicht dem ordentlichen Geschäft zuzuordnen sind und daher nicht in das Betriebsergebnis eingehen, nicht jedoch Erträge aus Verlustübernahmen und aus baren bilanzunwirksamen Ansprüchen.

⁹⁾ Hier sind alle Aufwendungen anzugeben, die nicht dem ordentlichen Geschäft zuzuordnen sind und daher nicht in das Betriebsergebnis eingehen, nicht jedoch Aufwendungen aus Gewinnabführungen.

¹⁰⁾ Bei den Angaben zum Kreditgeschäft ist grundsätzlich der Kreditbegriff des § 19 KWG zugrunde zu legen. Derivate sind mit ihrem Kreditäquivalenzbetrag anzugeben, und zwar nach der jeweils von den Instituten angewandten Berechnungsmethode (vgl. §§ 9 bis 14 GroMiKV). Dabei ist von den Beträgen nach Abzug von Wertberichtigungen auszugehen.

¹¹⁾ Einschließlich der unter den Rückstellungen ausgewiesenen Beträge.

¹²⁾ Soweit Pauschalwertberichtigungen als Rückstellungen ausgewiesen werden, sind sie unter Position (5) Nummer 8 anzugeben.

¹³⁾ Nettoposition (erhaltene ./ zurückgezahlte).